

Vorabhinweise zur Fachhochschulreife 2022



Eine Handreichung für Lehrerinnen und Lehrer

Vorabhinweise für die Aufgaben zu den zentralen schriftlichen Prüfungen zur Fachhochschulreife 2022

Stand: 24. Juni 2021

- I Rechtliche Grundlagen
- II Bewertungsgrundsätze
- 1 Deutsch
- 2 Englisch
- 3 Mathematik

I RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Die Korrektur und Bewertung der schriftlichen Prüfungsarbeiten erfolgt gemäß der folgenden Rechtsvorschrift in der jeweils geltenden Fassung:

- [Verordnung zur Aufnahme, Ausbildung und Prüfung an Fachoberschulen und über den Erwerb der Fachhochschulreife \(Fachoberschulverordnung - FOSVO M-V\) vom 26. September 2001](#)

II BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Für die Unterrichtsfächer gilt in Übereinstimmung der jeweilig gültigen Verordnung zur Aufnahme, Ausbildung und Prüfung an Fachoberschulen und über den Erwerb der Fachhochschulreife (Fachoberschulverordnung - FOSVO M-V) grundsätzlich Folgendes:

Aus der Korrektur der schriftlichen Arbeit muss hervorgehen, welcher Wert den von dem Prüfling erbrachten Lösungen, Untersuchungsergebnissen oder Argumenten beigemessen wird und wie weit die Schülerin oder der Schüler die Lösung der gestellten Aufgaben durch gelungene Beiträge gefördert oder durch sachliche oder logische Fehler beeinträchtigt hat. Die Prüfungsaufgaben werden entsprechend dem Erwartungshorizont bewertet. Im Erwartungshorizont nicht aufgeführte, aber gleichwertige Lösungen und Lösungswege sind zu berücksichtigen.

Die Zuordnung quantitativ erfasster Leistungen erfolgt gemäß nachfolgender Tabelle:

ab ... %	Notenstufe
85	sehr gut (1)
70	gut (2)
55	befriedigend (3)
40	ausreichend (4)
20	mangelhaft (5)
darunter	ungenügend (6)

Im Sinne der Transparenz und Verständlichkeit wird zur Korrektur der Prüfungen empfohlen, fachübergreifend einheitlich folgende Korrekturzeichen zu verwenden. Darüber hinaus ist die fachspezifische Verwendung weiterer Korrekturzeichen zur Differenzierung möglich.

Korrekturzeichen	Beschreibung
A	Ausdruck
f	falsch
F	Form
Gr	Grammatik
I	Inhalt
R	Rechtschreibung
S	Sinn, inhaltliches Verständnis
Sb	Satzbau
V	Auslassung
W	Wort- bzw. Satzwiederholung
Z	Zeichensetzung
+	positive Leistung
✓	richtig

1 DEUTSCH

1.1 Struktur der Prüfung

Dauer der Prüfung: **270** Minuten Arbeitszeit einschließlich Auswahlzeit

Die schriftliche Prüfung besteht aus vier Aufgabenblöcken, von denen einer zu bearbeiten ist.

1.2 Hilfsmittel

- nichtelektronisches Wörterbuch der deutschen Rechtschreibung
- zweisprachiges nichtelektronisches Wörterbuch für Schülerinnen und Schüler, deren Muttersprache nicht die deutsche Sprache ist (Näheres regelt die Schule)
- die im Unterricht behandelte(n) Ganschrift(en)

1.3 Kompetenzen und Inhalte unter besonderer Berücksichtigung der Auswirkungen der Pandemie-Situation

Grundlage für die Prüfungsaufgaben ist der geltenden [Rahmenplan für das Fach Deutsch an der Fachoberschule](#), der zum Schuljahr 2021/2022 neu in Kraft gesetzt wird.

Es stehen vier Aufgabenblöcke mit den folgenden Aufgabenarten zur Auswahl.

Block I: Literarische Erörterung

Es wird ein Zitat vorgegeben, das von den Fachoberschülerinnen und Fachoberschülern zu erläutern und im thematischen Zusammenhang mit einem literarischen Werk zu erörtern ist. Dabei sollen die Lernenden auf Kenntnisse aus einer im Unterricht der Fachoberschule behandelten literarischen Ganschrift (Werkauswahl obliegt der unterrichtenden Fachlehrkraft) zurückgreifen können.

Themenschwerpunkt: Individuelle Freiheit und deren Grenzen

Block II: Textgebundene Erörterung

Auf der Grundlage der Textanalyse eines pragmatischen Textes müssen die Fachoberschülerinnen und Fachoberschüler sich mit einem gegebenen thematischen Schwerpunkt auseinandersetzen.

Block III: Interpretation eines epischen Textes

Die Fachoberschülerinnen und Fachoberschüler werden aufgefordert, eine epische Kleinform (Kurzgeschichte, Parabel) oder einen Romanauszug zu interpretieren.

Block IV: Interpretation eines lyrischen Textes

Die Fachoberschülerinnen und Fachoberschüler werden aufgefordert, ein zeitgenössisches Gedicht zu interpretieren.

2 ENGLISCH

2.1 Struktur der Prüfung

Dauer der Prüfung: **210** Minuten
(30 Minuten Einlesezeit, 180 Minuten Bearbeitungszeit)

Die schriftliche Prüfung besteht aus zwei Teilbereichen:

Aufgabenteil A: Leseverstehen

Aufgabenteil B: Schreiben

Grundlage der Prüfung sind zwei Texte. Die Prüflinge wählen einen der zur Verfügung stehenden Texte, vermerken auf der Reinschrift, welchen Text sie gewählt haben und bearbeiten die entsprechenden Aufgaben vollständig.

2.2 Hilfsmittel

- nichtelektronisches Wörterbuch der deutschen Rechtschreibung
- an der Schule in der Jahrgangsstufe durch Beschluss eingeführtes einsprachiges und zweisprachiges (Deutsch-Englisch/Englisch-Deutsch) Wörterbuch in nichtelektronischer Form

Für Prüflinge, deren Erstsprache nicht Deutsch ist, gilt folgende Regelung:

- Diese Prüflinge dürfen zweisprachige Wörterbücher in nichtelektronischer Form nutzen (Erstsprache-Englisch/Englisch-Erstsprache, z. B. Arabisch-Englisch/Englisch-Arabisch **und** Erstsprache-Deutsch/Deutsch-Erstsprache, z. B. Arabisch-Deutsch/Deutsch-Arabisch).

Die von den Prüflingen mitzubringenden Wörterbücher werden rechtzeitig vor der Prüfung der Lehrkraft übergeben und von dieser geprüft.

2.3 Kompetenzen und Inhalte unter besonderer Berücksichtigung der Auswirkungen der Pandemie-Situation

Die Themen der Abschlussprüfung orientieren sich an den im Kapitel 3.2 vorgegebenen Unterrichtsinhalten des gültigen [Rahmenplans für die Fachoberschulen](#) in Mecklenburg-Vorpommern.

Unter besonderer Berücksichtigung der Auswirkungen der Pandemie-Situation werden für das Prüfungsjahr 2022 folgende Rahmenplanschwerpunkte festgelegt:

Contemporary Issues in Society

The individual and society: identity, goals in life

Global challenges: science and technology

The world of work

Business and trade: workplace and labour market (gender issues)

Building a career: education and qualifications, job experience and career management

Die schriftliche Prüfung besteht aus den Aufgabenteilen A zum Leseverstehen und B zum Schreiben.

Die Leseverstehenskompetenz im Teil A kann mittels einem oder mehrerer der folgenden Aufgabenformate überprüft werden:

- multiple matching,
- multiple choice,
- **true/false + justification**,
- table completion,
- sequencing.

Diese Aufgabenformate sind bereits aus der schriftlichen Abschlussprüfung zur Mittleren Reife im Fach Englisch bekannt. Das Niveau der Aufgaben und der zu Grunde liegenden Lesetexte selbst orientiert sich an den im Kapitel 3.1 des Rahmenplanes beschriebenen Standards in den einzelnen Kompetenzbereichen (Zielniveau B1+ des GeR).

Unter besonderer Berücksichtigung der Auswirkungen der Pandemie-Situation wird für das Prüfungsjahr 2022 das fett hervorgehobene Format für Teil A festgelegt.

Im Teil B werden zwei Schreibaufgaben mit Rückbezug zum Material und/oder zu dessen Oberthema gestellt. Mögliche Textsorten zur Überprüfung der Schreibkompetenz im Teil B sind:

Write ...

- a report,
- an article,
- an **essay**,
- an **email** (formal or informal),
- a letter (formal or informal),
- a letter to the editor,
- a **blog entry**,
- a blog comment.

Unter besonderer Berücksichtigung der Auswirkungen der Pandemie-Situation werden für das Prüfungsjahr 2022 die fett hervorgehobenen Textsorten für Teil B festgelegt.

Eine Übersicht zu den Textsortencharakteristika sowie eine [Operatorenliste für den Teil B \(Schreiben\)](#) sind als Begleitdokumente zum Rahmenplan Englisch der Fachoberschule auf dem Bildungsserver hinterlegt.

Die von den Prüflingen im Teil B produzierten Texte müssen entsprechend der Aufgabenstellung logisch aufgebaut sowie textsortengerecht dargestellt sein und mindestens 250 Wörter umfassen.

2.4 Bewertung

Teil A der Prüfungsleistung geht mit 30 % und Teil B mit 70 % in die inhaltliche Gesamtbewertung ein. Dabei werden die 70 % jeweils in Abhängigkeit von der Komplexität und dem Anforderungsniveau auf die beiden Schreibaufgaben verteilt, wie z. B. 30 % : 40 % oder 25 % : 45 %. Für jede Teilaufgabe können maximal 15 Bewertungseinheiten (BE) vergeben werden. Für den Leseverstehensteil A gibt ein tabellarischer Bewertungsschlüssel die Umsetzung der insgesamt erreichten Punkte in Bewertungseinheiten vor.

Die inhaltliche und die sprachliche Leistung sind zur Gesamtbewertung im Verhältnis 40 % : 60 % zu gewichten. In der Bewertung der sprachlichen Leistung werden das Ausdrucksvermögen/die Sprachliche Angemessenheit und die Sprachliche Korrektheit wie bereits üblich im Verhältnis 2 : 1 gewichtet.

Beispiel

Aufgabe	Teilbereich	BE*	Gewichtung in Prozent
Leseverstehen Schreiben	Inhaltliche Leistung (40 %)	Teil A (30 %)	/15 x 12
		Teil B	
		Part I (30 %)	/15 x 12
		Part II (40 %)	/15 x 16
	Ausdrucksvermögen/ Sprachliche Angemessenheit (40 %)	/15	x 40
	Sprachliche Korrektheit (20 %)	/15	x 20

* Bewertungseinheiten

3 MATHEMATIK

3.1 Struktur der Prüfung

Dauer der Prüfung: **200** Minuten Arbeitszeit einschließlich Auswahlzeit

Die Prüfung besteht aus einem Pflichtteil und einem Wahlteil. Die Struktur der Prüfung entspricht der von 2021.

Hinweis: Ab 2023 wird die Struktur der Prüfung geändert. Zukünftig wird es einen hilfsmittelfreien Teil geben. Nähere Erläuterungen dazu in einem Fachbrief im Herbst 2021.

3.2 Hilfsmittel

- nichtelektronisches Wörterbuch der deutschen Rechtschreibung
- zweisprachiges nichtelektronisches Wörterbuch für Schülerinnen und Schüler, deren Muttersprache nicht die deutsche Sprache ist (Näheres regelt die Schule)
- an der Schule in der Jahrgangsstufe durch Beschluss eingeführter nicht grafikfähiger wissenschaftlicher Taschenrechner ohne CAS
- an der Schule in der Jahrgangsstufe durch Beschluss eingeführtes Tafelwerk (darf keine Musterlösungen enthalten)
- übliche Zeichengeräte

3.3 Kompetenzen und Inhalte unter besonderer Berücksichtigung der Auswirkungen der Pandemie-Situation

Grundlage für die Prüfungsaufgaben ist der geltenden [Rahmenplan für das Fach Mathematik an der Fachoberschule](#), der zum Schuljahr 2021/2022 neu in Kraft gesetzt wird. Markant sind in der Analysis die Veränderungen bei den Funktionenklassen und das zukünftige Einbeziehen der Stochastik in die Prüfungsaufgaben.

Unter besonderer Berücksichtigung der Auswirkungen der Pandemie-Situation wird für das **Prüfungsjahr 2022** festgelegt:

- Es wird nur Aufgaben zur Analysis geben. Als Schwerpunkte werden die ganzrationalen Funktionen und die Exponentialfunktionen mit der Basis e benannt. Es gelten die Ausführungen im neuen Rahmenplan zur Differential- und Integralrechnung. Grundlagen aus dem Thema Funktionen und ihre Graphen werden in gewohntem Maße eingefordert.
- Das Sachgebiet Stochastik wird für 2022 ausgeschlossen.

3.4 Fachbezogene Bewertungshinweise

Die Bewertung erfolgt gemäß den Hinweisen in Kapitel II. Maßgeblich für die Bewertung sind die „Hinweise für die Lehrkraft“ in den Prüfungsunterlagen.

Impressum

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Henning Lipski (V.i.S.d.P.)

Institut für Qualitätsentwicklung M-V, Fachbereich IV
(Zentrale Prüfungen, Fach- und Unterrichtsentwicklung)

Erstellt von den Aufgabenkommissionen des Landes unter Leitung des IQ M-V, Fachbereich IV

Ansprechpartner: Dr. Eyleen Kotyra

Titelbild: Robert Kneschke/shutterstock.com

Kontakt: presse@bm.mv-regierung.de

Stand: Juli 2021